

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
mit Antwort der Landesregierung  
- Drucksache 17/8099 -**

**Landesförderung für plattdeutsche Theaterangebote**

**Anfrage des Abgeordneten Reinhold Hilbers (CDU)** an die Landesregierung,  
eingegangen am 10.05.2017, an die Staatskanzlei übersandt am 18.05.2017

**Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur** namens der Landesregierung vom 16.06.2017,  
gezeichnet

Dr. Gabriele Heinen-Kljajić

**Vorbemerkung des Abgeordneten**

Bei der Förderung der Regionalsprachen in Niedersachsen kommt der Kulturförderung eine wichtige Rolle zu. Das Land Niedersachsen unterstützt Kulturschaffende auf unterschiedliche Weise, zum Teil über die Landschaften und Landschaftsverbände, zum Teil auch über regional oder überregional aktive Verbände. Dies gilt auch für den Bereich des plattdeutschen Theaters.

In vielen niedersächsischen Regionen engagieren sich plattdeutsche Theatergruppen in der Breitenkultur, während nicht in allen Regionen Zusammenschlüsse dieser Theatergruppen auch gleichmaßen von einer Förderung durch Landesmittel profitieren.

Unter Bezugnahme auf die Urteile des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs vom 29.01.2016, Az. StGH 1, 2 und 3/15, Rn. 46, und vom 22.08.2012, Az. StGH 1/12, Rn. 54-56, weise ich darauf hin, dass ich ein hohes Interesse an einer vollständigen Beantwortung meiner Fragen habe, die das Wissen und den Kenntnis-/Informationsstand der Ministerien, der ihnen nachgeordneten Landesbehörden und, soweit die Einzelfrage dazu Anlass gibt, der Behörden der mittelbaren Staatsverwaltung aus Akten und nicht aktenförmigen Quellen vollständig wiedergibt.

**1. Über welche Förderprogramme und mit welchen Summen unterstützt die Landesregierung die jeweiligen Interessenvertretungen plattdeutscher Theatergruppen?**

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kultur (MWK) fördert das Land Niedersachsen den Niederdeutschen Bühnenbund Niedersachsen und Bremen e. V. (NBB) über den Niedersächsischen Heimatbund e. V. (NHB) im Rahmen einer Zielvereinbarung. Der NBB erhält über den NHB bis 2017 jährlich 70 500 Euro und ab 2018 jährlich 81 075 Euro als Projektförderung in Form einer Zuwendung als Festbetragsfinanzierung gemäß § 44 der Niedersächsischen Landeshaushaltsordnung.

**2. Welche Förderung erhalten im laufenden Haushaltsjahr der Niederdeutsche Bühnenbund, die Arbeitsgemeinschaft plattdeutscher Theater e. V., die Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater und die im Verband „De Spieker“ organisierten Theatergruppen?**

Der Niederdeutsche Bühnenbund erhält über den NHB in 2017 eine Förderung in Höhe von 70 500 Euro aus Mitteln des Landes (siehe Antwort zu Frage 1).

Die Emsländische Landschaft e. V. fördert die Arbeitsgemeinschaft Plattdeutsches Theater e. V. für die Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim kontinuierlich seit 1997 jährlich mit Projektförde-

rung. Beantragt hat die Arbeitsgemeinschaft bei der Emsländischen Landschaft 2017 eine Förderung in Höhe von 2 800 Euro. Dieser Antrag wird zurzeit bearbeitet. Einen Antrag auf Förderung aus Mitteln der Regionalen Kulturförderung des Landes Niedersachsen hat die Arbeitsgemeinschaft für das Förderjahr 2017 bisher nicht gestellt. In den zurückliegenden Jahren hat die Arbeitsgemeinschaft aber bereits entsprechende Projektmittel erhalten.

Die Ostfriesische Landschaft fördert in 2017 das Projekt „Platt im Kindermund“ der Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater mit 4 000 Euro aus Mitteln der Regionalen Kulturförderung des Landes Niedersachsen.

Der Verband „De Spieker“ hat für 2017 keinen Antrag auf Förderung bei der Oldenburgischen Landschaft bzw. beim MWK gestellt.

**3. Wie begründet die Landesregierung Unterschiede bei der Art und Höhe der Landesförderung für Verbände und Vereine, die im Bereich der plattdeutschen Theaterangebote aktiv sind?**

Unterschiede bei der Art und Höhe der Landesförderung ergeben sich aus dem Zuständigkeitsbereich der Verbände und Vereine.

Der NBB ist der Zusammenschluss der 15 Niederdeutschen Bühnen und Theater in Aurich, Brake, Braunschweig, Bremerhaven, Cuxhaven, Delmenhorst, Emden, Neuenburg, Norden, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Varel, Wiesmoor und Wilhelmshaven.

Der landesweit als Kulturfachverband tätige NBB fördert über das Theaterspiel den Erhalt und die Pflege der Niederdeutschen Sprache und betreibt überregional die Weiterentwicklung des niederdeutschen Theaters. Er bietet den ihm angeschlossenen Bühnen und Theatern jährlich zahlreiche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, um die Qualität und das künstlerische Niveau der Inszenierungen zu verbessern.

Regional tätige Vereine und Verbände der plattdeutschen Theatergruppen, wie die Arbeitsgemeinschaft plattdeutscher Theater, die Arbeitsgemeinschaft Ostfriesischer Volkstheater und der Verband „De Spieker“, können bei der jeweils zuständigen Landschaft bzw. dem zuständigen Landschaftsverband Projektförderungen bis 10 000 Euro aus Mitteln der Regionalen Kulturförderung des Landes und über 10 000 Euro aus Soziokulturmitteln des MWK über die LAGS beantragen.